

# Gespräch mit Eltern eines minderjährigen Schülers wegen 2. Mahnung / Tipps

Beitrag von „golum“ vom 3. Dezember 2022 21:33

[Zitat von Haubsi1975](#)

Ja, da muss ich wahrscheinlich einfach lernen, mich noch mehr abzugrenzen von. Es ist auch "ungeschickt", dass ich immer direkt vom beruflichen Gymnasium in die HBF Wirtschaft laufe. Und da denkst du dir dann eben echt immer : "Willkommen im Kindergarten, muss das eigentlich sein? Mein faktisches Problem ist aber, dass ich eben in der Klasse wesentlich mehr Ruhe und Konzentration bräuchte von allen, um die schwierigen Marketingthemen zu vermitteln .. und oft mehr mit Disziplinierungsmaßnahmen und Gedöns beschäftigt bin, als es mir lieb ist. Aber einfach laufenlassen geht eben auch nicht. Es führte dazu, dass alle nur quatschen und daddeln und keiner mehr aufpasst und mitmacht. Ist wirklich so.

In der HBF-Wirtschaft ist BU eben häufiger rational und schwieriger handlungsorientiert zu unterrichten. Eine Mediendesignerin gestaltet einen Flyer, der Automatisierer programmiert die SPS, die ITlerin programmiert eine Datenbank, der Gastro-Mensch gestaltet ein Menü... In anderen HBF-Fachrichtungen ist es leichter, echte Handlungen zu ermöglichen. So scheint es mir aus der Außerperspektive im Hinblick auf Wirtschaft.

Natürlich haben auch diese Fachrichtungen ihre theoretischen Anteile! So perfekt handlungsorientiert ist die Welt doch nicht immer 😊